



Tim Ostermann

CDU

Ostermann

DIREKT



Nr. 76 - Ausgabe 10/ 2017 - Seite 1

Abschied vom Kanzler der Einheit

Deutschland hat Helmut Kohl viel zu verdanken

Mit Helmut Kohl ist am vergangenen Freitag ein großer Staatsmann von uns gegangen. Wir Deutschen haben Helmut Kohl viel zu verdanken. 1989/1990 hat er den "Mantel der Geschichte" ergriffen und die Chance genutzt, die deutsche Einheit in Frieden und Freiheit zu verwirklichen. Mit der gleichen Entschlossenheit ist er für die Einheit Europas eingetreten. Die deutsche Wiedervereinigung und die europäische Einigung werden immer mit seinem Namen verbunden bleiben.

Auch in seinen letzten Lebensjahren war unserer Partei der Rat Helmut Kohls wichtig. So erinnerte er uns wiederholt daran, dass unser Einsatz als Vertreter des deutschen Volkes dem Frieden gelten muss – und dass dieser Frieden nur durch ein geeintes Europa bewahrt werden kann.



Die letzte Ehre: Eintrag im Kondolenzbuch

Ich verneige mich vor Helmut Kohl, dem Kanzler der Einheit und Ehrenbürger Europas. Unser Kontinent, unser Land, aber auch unsere Partei und unsere Fraktion haben ihm viel zu verdanken. Meiner Dankbarkeit habe ich auch in meinem Eintrag in das Kondolenzbuch im Konrad-Adenauer-Haus Ausdruck verliehen. Helmut Kohls Vermächtnis ist unser Ansporn. Wie niemand sonst weiß die Union um Deutschlands Verantwortung in Europa und in der Welt. Wir werden Helmut Kohl ein ehrendes Andenken bewahren.

Abzug der Bundeswehr aus Incirlik

Flugzeuge der Luftwaffe werden nach Jordanien verlegt

Die Gespräche zu den Besuchsmöglichkeiten von Bundestagsabgeordneten bei den Bundeswehr-Soldaten im türkischen Incirlik sind an der türkischen Regierung gescheitert. Damit verweigert die Türkei den Parlamentariern eines NATO-Partners endgültig das Besuchsrecht. Diese Entscheidung der Türkei ist nicht nur falsch. Sie widerspricht dem Wertekanon der NATO und erschwert unnötig den Kampf der Staatengemeinschaft gegen das terroristische Regime des IS.

Die Auslandseinsätze der Bundeswehr werden vom Bundestag mandatiert und müssen durch diesen auch kontrolliert werden können. Dazu gehört auch die grundsätzliche Besuchsmöglichkeit durch Abgeordnete. Das Verhalten der Türkei zwingt uns zur Verlegung der Bundeswehr-Flugzeuge. Diese sollen auf die jordanische Luftwaffenbasis Al Azraq verlegt werden.

Dr. Tim Ostermann
Bundestagabgeordneter für
den Kreis Herford und
Bad Oeynhausen

Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030 - 227 71311
Fax: 030 - 227 76313

Wahlkreis
Berliner Straße 10, 32052 Herford
Telefon: 05221 - 121 60 50
Fax: 05221 - 121 60 52

Webseite: www.timostermann.de
E-Mail: tim.ostermann@bundestag.de
facebook: facebook.com/timostermann.de
twitter: twitter.com/ostermannmdb



Tim Ostermann

Stärkung und Aufwertung des Pflegeberufs

Abschluss der Pflegereformen dieser Legislaturperiode

Diese Woche verabschieden wir in zweiter und dritter Lesung das Pflegeberufereformgesetz. Damit bringen wir die Pflegereformen dieser Legislaturperiode zum Abschluss. Nachdem mehr Bedürftige mehr Leistungen in der Altenpflege beziehen, sorgen wir nun dafür, dass auch bei steigender Anzahl Pflegebedürftiger ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht.

Um die Pflegeberufe attraktiver zu machen, starten wir ab 2020 einen Praxistest und lassen sechs Jahre lang mehrere Ausbildungswege zu. Alle Pflege-Auszubildenden werden die ersten zwei Jahre lang gemeinsam ausgebildet. Danach können sie sich entscheiden, ob sie sich im dritten Jahr auf Kinderkranken- oder Altenpflege spezialisieren oder ob sie Generalisten bleiben möchten. Uns war wichtig, dass die drei Berufsabschlüsse – insbesondere in der Alten- und Kinderkrankenpflege – erhalten bleiben und gleichberechtigt nebeneinander stehen. Die Auszubildenden sollten die größtmögliche Freiheit haben, selbst zu entscheiden, welches der beiden Modelle das bessere ist.

Unsere große Sorge war, dass der Nachwuchs ausbleibt, weil Schüler mit Hauptschulabschluss mit der neuen Ausbildung überfordert sein könnten. Es ist nun vorgesehen, dass Pflegeschüler, die nach zwei Jahren die Ausbildung mit einer Prüfung beenden, zukünftig als Pflegeassistenten arbeiten können. Positiv ist auch, dass das Schulgeld in der Altenpflege der Vergangenheit angehört. Dies ist ein wichtiger Beitrag, dem Fachkräftemangel in der Pflege wirksam zu begegnen.

Einladung zum politischen Frühschoppen mit Wolfgang Bosbach

Bekannter und beliebter Abgeordneterkollege kommt nach Herford

Wolfgang Bosbach ist eines der bekanntesten Gesichter der CDU. Seine klaren Worte in der Innen- und Sicherheitspolitik finden viel Gehör. Er ist ein oft und gerne gesehener Gast in TV-Diskussionen. Leider wird er dem Bundestag nur noch bis zum Ende dieser Wahlperiode angehören, was ich sehr bedauere. Der Politik wird er aber dennoch erhalten bleiben – als Kopf der sicherheitspolitischen Regierungskommission, die die CDU in Nordrhein-Westfalen einrichtet möchte.

Ich freue mich sehr, Bosbach in Herford willkommen heißen zu können. Am kommenden Sonntag wird er bei einem politischen Frühschoppen im Schützenhof Herford für Gespräche zur Verfügung stehen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist kostenlos und für jeden offen. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen. Die CDU bittet um Anmeldung per E-Mail an info@cdu-herford.de oder telefonisch unter 05221 1664-0.



**WOLFGANG BOSBACH
KOMMT NACH HERFORD
SO, 25.06.2017, 10:30 UHR**

Schützenhof, Stiftbergstr. 2, Herford

Copyright: www.manfredesser.de

Dr. Tim Ostermann
Bundestagabgeordneter für
den Kreis Herford und
Bad Oeynhausen

Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030 - 227 71311
Fax: 030 - 227 76313

Wahlkreis
Berliner Straße 10, 32052 Herford
Telefon: 05221 - 121 60 50
Fax: 05221 - 121 60 52

Webseite: www.timostermann.de
E-Mail: tim.ostermann@bundestag.de
facebook: facebook.com/timostermann.de
twitter: twitter.com/ostermannmdb